

Beschlussvorlage

**zu Punkt 5 für die öffentliche Sitzung
des Bau-, Wege- und Umweltausschusses
der Gemeinde Ostenfeld/R. am Dienstag, 25. Oktober 2011**

Beratung über die Situation der Oberflächenentwässerung im 'Stadtkamp' und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise

1. Darstellung des Sachverhaltes:

Bei starken Regenereignissen ist die vorhandene Entwässerungseinrichtung (ein Straßenablauf 50/50cm) überlastet, so dass das Wasser von der Straßenfläche auf das Grundstück „Rader Weg 5“ gelangt.

Um das Wasser auf der Straße „Stadtkamp“ zu belassen, besteht die Möglichkeit einer Bordsteinführung oder einer Vergrößerung der vorhandenen Entwässerungseinrichtung. Weiterhin ist es möglich den gesamten „Stadtkamp“ mit einem Regenwasserhauptkanal auszustatten, an den sich die Anlieger des Stadtkamps anzuschließen haben. Das überlaufende Regenwasser kann auch mit Hilfe eines Sickerschachtes auf dem Grundstück „Rader Weg 5“ gefasst werden.

2. Finanzielle Auswirkungen:

Auf Grundlage des Jahresvertrages für Entwässerungs- und Straßenbauarbeiten mit der Fa. Thomsen wurden die unterschiedlichen Umsetzungsmöglichkeiten in Form von Kostenschätzungen aufgestellt.

- Bordanlage für den gesamten Stadtkamp am nördlichen Fahrbahnrand auf einer Länge von rd. 80m.
Herstellungskosten brutto rd. 9.000,- €
- Bordanlage entlang des Grundstückes „Rader Weg 5“ vom „Stadtkamp“ bis zur Einmündung „Rader Weg“ auf einer Länge von rd. 30m.
Herstellungskosten brutto rd. 4.000,- €
- Bordanlage für die Grundstückszufahrt „Rader Weg 5“ auf einer Länge von rd. 15m
Herstellungskosten brutto rd. 2.500,- €
- Vergrößerung der vorhandenen Rohrleitung und Schaffung von zusätzlichen Straßenabläufen, Rohrleitungslänge von rd. 55m und auf der gegenüberliegenden Straßenseite Herstellung einer Bordanlage zur Wasserführung auf einer Länge von rd. 30m.
Herstellungskosten brutto rd. 29.000,- €.

- Herstellung eines Regenwasserhauptkanals im gesamten „Stadtkamp“ Rohrleitung DN 250, Länge von rd. 100m.
Herstellungskosten brutto rd. 153.000,- €.
- Sickerschacht auf dem Grundstück „Rader Weg 5“ einschließlich Entwässerungsrinne im Übergang vom öffentlichen in den privaten Bereich.
Herstellungskosten brutto rd. 19.000,- €.

3. Beschlussvorschlag:

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Vergrößerung der vorhandenen Entwässerungseinrichtung und Schaffung von zusätzlichen Straßenabläufen einschließlich der Herstellung einer gegenüberliegenden Bordanlage zur Wasserführung. Der Bürgermeister wird ermächtigt, nach gesonderter beschränkter Ausschreibung den Auftrag zu erteilen. Die zusätzlichen benötigten Haushaltsmittel in Höhe von rd. 29.000,- € sind im Haushalt 2012 bereit zu stellen.

Im Auftrage



Sonja Büttner
(Fachbereich1 - Team Bauen und Liegenschaften -)

gesehen:

gez. Peters

Klaus Peters
(Vorsitzender)